Liebe Leserin, lieber Leser,

eine wirksame Entlastung für das Personal in Pflegeheimen und –diensten ist so nötig wie nie zuvor. Die digitale Technologie kann einen Beitrag dazu leisten. Doch abgesehen von Software für Dienstplanung, Pflegedoku, Tourenplanung und Leistungsabrechnung ist digital unterstützte Entlastung im direkten Arbeitsprozess in der Praxis kaum anzutreffen. Das ist wenig erstaunlich, denn für die oft nötige Organisationsentwicklung bei deren Einführung fehlen Zeit und Geld. Bei der Gestaltung unseres Tagungsprogramms sind wir deshalb dem Motto "Lieber den Spatz in der Hand als die Taube auf dem Dach' gefolgt. Erfahrungen mit konkreten Anwendungen aus der Praxis für die Praxis stehen im Fokus unserer Fachtagung.

Manchmal erschwert auch der Datenschutz die Nutzung digitaler Anwendungen. Technisch abgesicherte Kommunikationswege zwischen Akteuren in Gesundheitswesen und Pflegeeinrichtungen sollen das künftig ändern – so sieht es zumindest das SGB XI vor. Dies könnte das Zusammenwirken mit Hausärzten erheblich erleichtern. Sektorenübergreifende, digital unterstützte Gestaltungsmöglichkeiten wollen wir bei unserer Fachtagung diskutieren. Sie richtet sich an Führungskräfte von Pflegeeinrichtungen und Trägern sowie an alle, die sich mit der praktischen Umsetzung von digitalen Anwendungen in Einrichtungen der Altenpflege befassen.

Zu unserer Fachtagung lade ich Sie herzlich ein.

Ingrid Hastedt

Vorsitzende des Vorstands Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg



Termin und Ort Mittwoch, 19. Juli 2023, 09.30 bis 16.30 Uhr Hotel Steigenberger Graf Zeppelin Arnulf-Klett-Platz 7 · 70173 Stuttgart



Die **Teilnahmegebühr** beträgt 195,– Euro inklusive Tagungsunterlagen und Verpflegung. Ermäßigung für Mitarbeitende von Behörden auf Anfrage.

Anmeldung bis spätestens 17.07.2023 über unsere Homepage **www.wohlfahrtswerk.de** oder per E-Mail: **info@wohlfahrtswerk.de** Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Sandra Glock,

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Sandra Glock Tel. 0711 / 619 26-121

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Rechnung.

Veranstalter

Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg

Schloßstraße 80 · 70176 Stuttgart Tel. 0711 / 619 26-0 · info@wohlfahrtswerk.de www.wohlfahrtswerk.de

Personalentlastung durch digitale Technik



Praxiserfahrungen in Pflegeeinrichtungen

64. FachtagungMittwoch, 19. Juli 2023, Stuttgart



Programm

ab 9.00 Uhr Begrüßungskaffee

9.30 Uhr

Begrüßung und Einleitung

Ingrid Hastedt Vorsitzende des Vorstands, Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg

Einführung technischer und digitaler Produkte in der Pflege: Stolpersteine und Gelingensfaktoren

Marlene Klemm, Nürnbergstift, Leitung Pflegepraxiszentrum, Nürnberg

Praxisblock Soziotechnik

Aktivierung und Betreuung – Praxisberichte

- Media4care Einsatz im Demenzbereich des Pflegeheims
 Christine Denneler, Sozialdienst
 Else-Heydlauf-Stiftung, Stuttgart-Zuffenhausen
- Tovertafel und Ichó-Ball –
 Praktische Erfahrung in Pflegeheim und Tagespflege
 Sarah Lieb, Leitung Sozialdienst
 Ludwigstift, Stuttgart-West
- Interaktive Videospiele im Pflegeheim mit der memoreBox
 Renata Niess, Sozialer Betreuungsdienst Kraichgauheim, Bad Schönborn

Praxisblock Rund um die Pflege

Elektronische Pflegedoku im Pflegealltag

- Die interne Anwender-Unterstützung
 Frank Ulrich, Geschäftsführer PASODI Paritätische Sozialdienste, Stuttgart
- Spracheingabe statt Tastatur und Maus – Erfahrungen aus der Einführungsphase in Pflegeheim und ambulantem Dienst Gerd Olinger, Hausleitung Wohn- und Pflegezentrum Flugfeld, Böblingen; Rohit Teuffel, Pflegefachkraft, Mobile

Dienste Wohlfahrtswerk Stgt-West

Der Einsatz von Sprachassistenten im Pflegeheim

René Ehlen, Leiter Abteilung Rehabilitation, Josefs-Gesellschaft, Köln

13.15 Uhr

Mittagspause

14.00 Uhr

Zusammenwirken mit der Ärzteschaft

temberg, Tübingen

Datenaustausch mittels Telematik-Infrastruktur (TI)

 TI – Was bringt das und was braucht man dafür?
 Jesse Berr, Landeskompetenzzentrum Pflege & Digitalisierung Baden-Würt Umsetzung im Modellprojekt nach § 125 SGB XI: Status Quo bei Pflegeheim und ambulantem Dienst in Stuttgart-Obertürkheim Frank Lehmeier, Hausleitung Haus am Weinberg, Stuttgart-Obertürkheim

Virtuelle Sprechstunde für Pflegeheimbewohner

- Telekonsultation im Pflegeheim Chancen und Limitationen Katrin Tomaschko, Geschäftsbereichsleiterin, AOK Baden-Württemberg Unternehmensbereich Versorgungsgestaltung Geschäftsbereich Versorgungsinnovationen & sektorübergreifende Versorgungslösungen
- Erfahrungen im Modellprojekt
 Optimal@NRW im Wohn- und
 Pflegeheim Maria Hilf
 René Ehlen, Leiter Abteilung Rehabilitation, Josefs-Gesellschaft, Köln

Finanzierbarkeit des Technikeinsatzes und Anpassungsbedarfe bei den Rahmenbedingungen – Forderungen an Gesetzgeber und Landespflegesatzkommissionen

Ingrid Hastedt, Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg

ca. 16.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Kaffeepause